

K O L L E K T I V V E R T R A G

abgeschlossen zwischen dem Fachverband der Nahrungs- und Genußmittelindustrie, 1030 Wien, Zaunergasse 1-3 und dem Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft der Privatangestellten, Sektion Industrie und Gewerbe, 1010 Wien, Deutschmeisterplatz 2.

Der Zusatzkollektivvertrag vom 24. Okt. 1984, idgF., wird wie folgt abgeändert:

Artikel I

1. Die Reiseaufwandsentschädigung gem. § 3 Abs. 5 wird wie folgt festgelegt:

Die Reiseaufwandsentschädigung beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe	Taggeld S	Nachtgeld S	volle Reiseauf- wandsentschädigung (Taggeld u. Nacht- geld) S
I bis III u. M I	426,--	237,--	663,--
IV, M II u. M III	441,--	268,--	709,--
V	509,--	268,--	777,--
VI	586,--	268,--	854,--

2. Die Trennungskostenentschädigung gem. § 4 Abs. 4 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, M I	S 183,--
IV bis VI, M II u. M III	S 202,--

3. Das Messegeld gem. § 5 Abs. 1 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, M I	S 202,--
IV bis VI u. M III	S 238,--

Artikel 2

Geltungstermin

Die Änderungen gem. Artikel 1 treten mit Wirkung vom 1. November 1994 in Kraft.

Wien, 12. September 1994

FACHVERBAND DER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

Obmann

Geschäftsführer

Komm.Rat Ing. PECHER

Dr. SMOLKA

ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND
Gewerkschaft der Privatangestellten

Vorsitzende

Zentralsekretär

HOSTASCH

SALLMUTTER

ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND
Gewerkschaft der Privatangestellten
Sektion Industrie und Gewerbe

Leit. Sektionssekretär

Vorsitzender

Sekretär

Ing. LAICHMANN

Ing. KRASSNITZER

HAUMER